

PRIIP Checkliste für Risikoanalyse & Reporting (Stand Juli 2025)

Diese Checkliste unterstützt Risiko- und Compliance-Teams dabei, die regulatorischen Anforderungen der PRIIP-Verordnung strukturiert zu prüfen.

Sie dient als Grundlage für interne Kontrollen, Audit-Vorbereitungen und die anlegergerechte Offenlegung nach EU 1286/2014. Die Inhalte sollten regelmäßig auf neue Vorgaben der ESAs, der RTS und der nationalen Aufsichtsbehörden geprüft und an unternehmensspezifische Prozesse angepasst werden.

1. Produktprüfung

Handelt es sich um ein verpacktes Anlageprodukt im Sinne der PRIIP-Verordnung?

Gibt es Ausnahmen gemäß Art. 2 Abs. 2 PRIIP-VO (z. B. betriebliche Altersvorsorge)?

Ist der Vertrieb an Kleinanleger in der EU geplant oder möglich?

Wird das KID dem Anleger rechtzeitig vor Vertragsabschluss bereitgestellt?

Wird das KID in der Sprache des Kunden zur Verfügung gestellt und ist es leicht verständlich formuliert?

Liegt die aktuelle Version des KIDs vor?

2. Verantwortlichkeiten

Wurde der Hersteller gemäß Art. 4 PRIIP-VO eindeutig bestimmt (z. B. Fondsgesellschaft, Versicherer)?

Ist geklärt, ob die Bank als Hersteller oder Vertriebspartner agiert?

Gibt es eine dokumentierte Rollenverteilung für Erstellung, Prüfung, Veröffentlichung und Archivierung des KIDs?

Gibt es eine Vertreterregelung bei Abwesenheiten?

3. Inhalte des KID

Produktbeschreibung und Anlageziele klar und verständlich?

Risikoindikator (SRI) korrekt berechnet und aktuell?

Performance- und Stressszenarien gemäß Delegierter VO (EU) 2021/2268?

Kostenübersicht vollständig (inkl. implizite und explizite Kosten)?

Rückzahlungsbedingungen und Kündigungsrechte verständlich dargestellt?

ESG-Informationen enthalten, sofern Produkt unter Art. 8 oder 9 SFDR fällt?

Hinweis auf Beschwerdemöglichkeiten enthalten?

! Arrival Price-Methode ab 1.1.2025 für Transaktionskosten wird ZWINGEND für alle PRIIP-KIDs

4. Rechenlogik & Datenquellen

Basieren alle Berechnungen auf konsistenten und dokumentierten Zeitreihen?

Sind alle Inputdaten nachvollziehbar?

Ist die Reproduzierbarkeit der Simulationen gewährleistet?

Neue Berechnungsmethodik gemäß Delegierter VO (EU) 2021/2268 angewendet?

Simulationsbasierte Ansätze für komplexe Produkte genutzt?

Mindestanlagerendite berechnet?

Historische Daten korrekt verwendet (sofern verfügbar)?

Marktrisiko korrekt gemessen?

Kreditrisiko berücksichtigt?

Liquiditätsrisiko enthalten?

SRI-Klassifizierung plausibilisiert?

Volatilitätsmessung gemäß Anhang II der RTS erfolgt?

Ex-ante-Kostenschätzung erstellt?

Alle Kostenarten vollständig erfasst?

Transaktionskosten nach Anwendung der Arrival Price Methode gemäß EPT 2.0 / MiFID II berücksichtigt?

Produktionskosten (z. B. Strukturierung) berücksichtigt?

Opportunitätskosten dokumentiert?

Kostenzeitpunkt korrekt angegeben?

PRIIP KIDs, die mit Hilfe von UnRisk erstellt werden:

[Oberbank](#) [Schöllerbank Vorsorgefonds](#)

5. Governance & Kontrolle

Wurde die Risikomethodik bei Änderungen fachlich validiert?

Gibt es dokumentierte Eskalationsprozesse bei Rechenfehlern?

Besteht ein Audit-Trail für Berechnungsparameter und Datenänderungen?

Gibt es technische Prüfungen zur Vermeidung veralteter KIDs im Vertrieb?

Wurde die ESG-Methodik (inkl. SFDR-Kennzeichnung) dokumentiert?

Sind Prozesse für Sprachversionen und Cross-Border-Vertrieb etabliert?

Werden externe Datenquellen regelmäßig geprüft und aktualisiert?

Ist die Versionierung der KIDs (V1, V2, ...) nachvollziehbar geregelt?

6. Beschwerdemöglichkeiten

Hinweis auf Kundenbeschwerden enthalten?

Prozesse zur Bearbeitung dokumentiert?

7. Prüfprozesse & Archivierung

Interne Freigabeprozesse (Compliance, Legal, Risk) etabliert?

Archivierungspflicht gemäß Art. 10 PRIIP-VO erfüllt (mind. 5 Jahre)?

Trigger Events definiert (z. B. Produktänderung, Marktbewegungen)?

Automatisierter Reminder zur KID-Aktualisierung eingerichtet?

Nachvollziehbare Dokumentation von Änderungen & Anpassungen?

8. Technische Umsetzung

Automatisierte KID-Erstellung für große Volumina verfügbar?

Excel-Anbindung oder API im Einsatz?

Exportfunktionen mit vollständiger Doku für Audits vorhanden?

9. Datenlieferung & Kooperation mit Partnern

Werden EPT/CEPT-Vorlagen korrekt & zeitnah an Versicherer oder Vertriebspartner übermittelt?

Sind Datenformate & Inhalte marktgerecht (z. B. EPT 2.0 EU, 2.1 UK)?

Vertragliche Klarheit über Verantwortung, Haftung & Datenverwendung mit Partnern vorhanden?

10. Versionierung & Änderungsverfolgung

SRI-Änderungshistorie nachvollziehbar?

Versionierung und Zugriffsrechte geregelt (KID V1, V2, ...)?

Audit-Trail & Änderungsprotokolle vorhanden (Modellparameter, Inputdaten)?

Rechtliche Grundlagen

- Verordnung (EU) Nr. 1286/2014 (PRIIP-Grundverordnung)
- Delegierte Verordnung (EU) 2017/653 (technische Standards)
- Delegierte Verordnung (EU) 2021/2268 (Änderungen seit 2023)
- Verordnung (EU) 2023/2859, (ESAP)
- Kommende Entwicklungen: EU-Kleinanlegerstrategie (Trilog laufend)

Vereinbaren Sie einen Termin

Wir zeigen Ihnen, wie Sie PRIIP-KIDs erzeugen – einfach, nachvollziehbar und skalierbar!

Wichtige Termine und Fristen

- **Sofort:** Alle neuen PRIIPs benötigen aktuelles KID
- **Jährlich:** Überprüfung bestehender KIDs
- **Bei Änderungen:** Unverzügliche Aktualisierung
- **01.01.2025:** Arrival Price-Methode ZWINGEND für alle PRIIP-KIDs
- **2025/2026:** Verabschiedung EU-Kleinanlegerstrategie erwartet
- **2028:** Digitale Übermittlungspflicht (ESAP-Verordnung)